



CHIRURGISCHE UND GYNÄKOLOGISCHE  
KLEINTIERKLINIK  
LEHRSTUHL F. CHIRURGIE DER KLEINEN HAUS- U.  
HEIMTIERE  
VORSTAND: PROF. DR. ANDREA MEYER-LINDENBERG



## **Klinische Rotation in der Chirurgischen und Gynäkologischen Kleintierklinik Informationen für Rotations-Studenten**

Die Einführung und Ausgabe der Namensschilder (blaue Schilder für Studenten) findet am ersten Montag um 7:30 Uhr bei Frau Dr. Otzdorff im Seminarraum Gynäkologie (F216) statt. Nach der Besprechung gibt es eine Führung durch die Klinik.

Im Rahmen der Rotation an der Chirurgischen und Gynäkologischen Kleintierklinik werden verschiedene Stationen der Klinik durchlaufen. Die Einteilung der Studierenden sowie ein aktueller Stundenplan sind auf der Homepage der Klinik unter „Lehre“ sowie am „schwarzen Brett“ auf dem Gang im Stationsbereich der Klinik einsehbar. Um 7:30 Uhr nehmen die Rotationsstudenten an der allgemeinen Röntgenvisite teil. Für den restlichen Vormittag sind die Studenten einem bestimmten Assistenten bzw. einem Bereich zugeteilt. An den Nachmittagen finden von Montag bis Donnerstag Kurse für die gesamte Gruppe der Rotationsstudenten statt.

Von Montag bis Mittwoch wird durch einen Kollegen der Radiologie um 16.30 Uhr eine eigene Röntgenvisite für die Rotationsstudenten durchgeführt, an der auch die Interns der Klinik beteiligt sind.

Für die Studierenden, die im Bereich Poliklinik eingeteilt sind, wird eine Studentensprechstunde durchgeführt. In dieser Sprechstunde sollen die Studenten selbständig unter Begleitung eines Tierarztes einen Patienten von der Anamnese bis zur Diagnosestellung betreuen und ein Therapiekonzept erarbeiten.

Für die Zeit der Rotation steht den Rotationsstudenten ein „Studentenzimmer“ im 2. OG (Raum G214) mit 2 Computern zur Verfügung. Dort besteht auch die Möglichkeit zur Literaturrecherche im Internet.

Um einen guten Lerneffekt erzielen zu können, sollten die Studenten sich auf die jeweiligen Stationen vorbereiten! Hierzu ist z.B. ein Blick in die vorhandenen Skripte (Vorlesungsunterlagen) oder ein Lehrbuch zu empfehlen. Spezielle rotationsbegleitende Skripte sind im Studienportal unter „Rotation“ hinterlegt.

Informationen zu stationären und ambulanten Patienten können an jedem Computer der Klinik über das Programm „Vetera“ eingesehen werden. Gesucht werden kann anhand des Namens des Patientenbesitzers, des Tieres oder anhand der Patientennummer. Am ersten Tag der Rotation erfolgt eine Einweisung in das Programm durch Frau Dr. Otzdorff mit Bekanntgabe der Zugangsdaten.

Röntgenbilder können digital eingesehen werden. Dies erfolgt über das Programm „PACS“ (Kennwort und Passwort jeweils „student“). Genauere Informationen hierzu gibt es von den Kollegen der Radiologie. Am ersten Tag der Rotation findet um 16.30 Uhr eine Einweisung sowie die radiologische Unterweisung durch einen in der Radiologie tätigen Mitarbeiter statt.



Jeder Student wird zu Beginn des Rotationsblocks von der Röntgenstation zur amtlichen Personendosisüberwachung beim Helmholtz-Zentrum München angemeldet. Dann erhält er eine Plakette mit Filmdosimeter, welche während des gesamten Aufenthaltes in der Chirurgischen und Gynäkologischen Kleintierklinik zu tragen ist. Am Ende des jeweiligen Rotationsblockes ist das Dosimeter (zusammen mit der Plastikhalterung für das Namensschild) zuverlässig zurückzugeben!

## 1. Arbeitszeiten

Vormittags sind die Studenten in den verschiedenen Stationen eingeteilt und nachmittags um 14.15 Uhr finden verschiedene Kurse statt. Die Mittagspause ist gleitend und wird mit dem zuständigen Tierarzt abgestimmt.

Jeder Student muss pro Block zwei Nachtdienste und mind. einen Wochenenddienst (08:00-20:00 bzw. 20:00-08:00Uhr) absolvieren. Die Diensteinteilung wird über die Homepage der Klinik und per Aushang am schwarzen Brett bekannt gegeben. Nach einem 12stündigen Nachtdienst ist der nächste Vormittag (fakultativ) dienstfrei. Die Nachmittagskurse sind Pflichtveranstaltungen.

Um 13.45 Uhr findet von Montag bis Freitag die Nachmittags-Visite statt. Die Studenten, die für den Nachtdienst eingeteilt sind, sollten an diesem Tag an der Visite teilnehmen, um über die stationären Patienten besser informiert zu sein.

## 2. Klinikkleidung

„Vorbereitung“, „Anästhesie“:

Blaue OP-Kleidung (wird von der Klinik gestellt und darf nur in der Klinik getragen werden): Im OP-Bereich ist ein Mundschutz und eine Haube zu tragen. Außerhalb des OP-Bereiches sollte ein sauberer weißer Kittel über der OP-Kleidung zu tragen.

Übrige Blöcke:

Weißer Kittel und weiße Hose (sind von den Studenten mitzubringen)

Schuhe:

Bevorzugt Sandaletten, die nur klinikintern benutzt werden; im OP-Bereich sollten Überschuhe oder als „Gastschuh“ gekennzeichnete OP-Schuhe (stehen im OP-Bereich) getragen werden

Steriler OP-Bereich:

Blaue OP-Kleidung und Mundschutz, Haube und Überschuhe, die OP-Assistenz trägt zusätzlich einen OP-Mantel und sterile Handschuhe, bei orthopädischen Operationen ist eine Röntgenschürze unter dem OP-Mantel sinnvoll (bitte den betreuenden Assistenten fragen)



CHIRURGISCHE UND GYNÄKOLOGISCHE  
KLEINTIERKLINIK  
LEHRSTUHL F. CHIRURGIE DER KLEINEN HAUS- U.  
HEIMTIERE  
VORSTAND: PROF. DR. ANDREA MEYER-LINDENBERG



### 3. Mitzubringende Materialien

Stethoskop

Perkussionshammer

Schere

Uhr mit Sekundenzeiger

Schreibutensilien

weißer, sauberer Kittel

weiße Hose, Schuhe (nur für den klinikinternen Gebrauch)

### 4. Testate

Am Ende des 3-Wochen-Blocks erfolgt ein schriftliches Abschlusstestat (am letzten Freitag des Blocks im Anschluss an die Klinische Demonstration im Hörsaal Chirurgie). Danach findet ein Abschlussgespräch über die Rotation mit der Klinikleitung statt.

Der OP-Kurs findet jeden Donnerstagnachmittag statt. Es gibt zwei Weichteil-Kurse und einen Osteosynthese-Kurs. Vor dem ersten Weichteilkurs und dem Osteosynthesekurs wird jeweils ein Antestat durchgeführt. Eine Liste der vorzubereitenden Operationen befindet sich auf der Homepage der Klinik. Ein Skript mit den verschiedenen Operationen ist auf der Homepage der Klinik hinterlegt.

### 5. Spinde

Zum Unterbringen persönlicher Sachen stehen im Raum G101 Spinde zur Verfügung. Die Schlüssel dafür sind zusammen mit dem Schlüssel für das „Studentenzimmer“ am ersten Tag im Sekretariat (G313) bei Frau Handwerker gegen 10,-€ Pfand abzuholen. Die Schlüssel müssen am letzten Tag des Rotationsblocks abgegeben werden.

### 6. Bibliotheken

Die Bibliothek befindet sich im Raum G314 im Sekretariatsbereich. Dort ist einschlägige Fachliteratur, besonders auf dem Gebiet der Chirurgie, sowie eine große Auswahl von Fachzeitschriften zu finden. Es handelt sich um eine Präsenzbibliothek, d.h. Bücher und Zeitschriften können nur dort gelesen und nicht mitgenommen werden. Bei Nutzung der Bibliothek bitte vorher kurz im Sekretariat bei Frau Handwerker Bescheid sagen. Ferner kann die Fakultätsbibliothek am Schlangenbrunnen genutzt werden.



**CHIRURGISCHE UND GYNÄKOLOGISCHE  
KLEINTIERKLINIK**  
LEHRSTUHL F. CHIRURGIE DER KLEINEN HAUS- U.  
HEIMTIERE  
VORSTAND: PROF. DR. ANDREA MEYER-LINDENBERG



## **7. Unterbringung im Notdienst**

Für die Nachtdienste steht ein Übernachtungsraum/Ruheraum zur Verfügung (F113 mit 2 Betten im 1. OG im Gebäude der ehemaligen Gynäkologischen Tierklinik). Die Verpflegung muss selbst mitgebracht werden, die Kücheneinrichtung der Chirurgischen Tierklinik kann benutzt werden (muss aber selbstverständlich sauber hinterlassen werden). Nach Absprache mit den diensthabenden Famulanten bzw. Assistenten kann am Wochenende das Frühstück und das Abendessen gemeinsam eingenommen werden. Die Kollegen freuen sich über einen Unkostenbeitrag von 2,00 Euro pro Essen. Bitte vorher mitteilen, wer am Essen teilnimmt, damit besser geplant werden kann.

## **8. Testkarte**

Die auf der Testkarte enthaltenen Tätigkeiten/Übungen sollten zeitnah nach Durchführung unterschrieben werden. Für die Anerkennung des Rotationsblockes müssen 80% der Tätigkeiten/Übungen unterschrieben sein. Die ausgefüllte Testkarte sollte am letzten Tag des Rotationsblockes vollständig im Sekretariat (G312) abgegeben werden. Bitte den Namen und die Matrikelnummer auf der Testkarte nicht vergessen !!!!!!!!!!!!!!!!

## **9. Fehltage**

Die Anzahl von Fehltagen darf 2 Tage nicht überschreiten. Bei Fehlzeiten, die über dieses Maß hinausgehen, muss die Fehlzeit nach Absprache mit Frau Dr. Otzdorff in einem anderen Rotationsblock nachgeholt werden. Ist dies nicht möglich, muss dieser Block wiederholt werden. Die Beibringung eines ärztlichen Attests macht diese Regelung nicht unwirksam.

Im Fall einer Erkrankung muss morgens ab 7.30 Uhr im Sekretariat der Klinik unter 089/2180-2628 Bescheid gegeben werden, damit der betreuende Tierarzt unterrichtet werden kann!

Für die Anerkennung des Blockes ist eine regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme erforderlich. Wird nach einer regelmäßigen Teilnahme in einem Block das Abschlusstestat nicht bestanden, so muss nur das Testat wiederholt werden.

## **11. Statusabfrage**

Das Ergebnis des Testats wird in der Regel direkt im Anschluss an die Abschlussbesprechung mitgeteilt. Ob der Rotationsblock bestanden wurde oder nicht, kann über Coremato abgefragt werden. Hinweise zur Statusabfrage gibt es auf der Fakultätshomepage unter:

<http://www.vetmed.uni-muenchen.de/studium/aktuell/index.html>